

ADORFER SCHULNACHRICHTEN

Informationsschrift der MPS Adorf

Nr. 1, Schuljahr 2009/10

Tolle Leistung unserer Abschluss Schülerinnen und –schüler:

Als einzige Schule in Hessen zweimal unter den ersten 10 bei der Schulpreisverleihung am 25.09.2009 in Frankfurt!

Realschule: 2. Platz

Hauptschule: 8. Platz

Bewertet wurden die Ergebnisse der Abschlussprüfungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch

Mehr Infos auf der homepage: www.mittelpunktschule-adorf.de

Film über die Preisverleihung bei YouTube,
Stichwort „Hessischer Schulpreis 2009“

Kopien der Urkunden auf den folgenden Seiten

Am Freitag, den 25.09.2009 war die MPS Adorf als einzige Schule in Hessen gleich zweimal zur Schulpreisverleihung der IHK Arbeitsgemeinschaft Hessen nach Frankfurt geladen. In der Kategorie Hauptschulen belegte die Schule den 8. Platz und in der Kategorie Realschulen sogar den 2. Platz. In Hessen gibt es über 400 Schulen. Bewertet wurden die Ergebnisse der Abschlussprüfungen des Schuljahres 2008/09 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik.

Kultusministerin Dorothea Henzler und der Geschäftsführer der IHK, Matthias Gräßle, überreichten die Urkunden und einen Scheck in Höhe von 1.000,- € für den hervorragenden 2. Platz unserer Realschülerinnen und Realschüler an die Klassenlehrer Reinhard Weber und Karl Kemmerling, die gemeinsam mit Kollegen Stöber den Unterricht in den Hauptfächern erteilt hatten.

Kultusministerin Henzler erinnerte sich in ihrer Festansprache an einen Besuch in Diemelsee vor 3 Jahren, bei dem sie sich ein Bild von den Bemühungen der Schule um eine Verlängerung der gemeinsamen Schulzeit von Haupt- und Realschülern gemacht hatte. Damals hatte sie die Schule in einer Rede im Landtag lobend für ihre Innovationsbemühungen erwähnt.

Die Schule hat sich vor 4 Schuljahren nach intensiven Wünschen aus der Elternschaft auf den Weg gemacht, eine Schulform zu entwickeln, die ein möglichst langes gemeinsames Lernen von Haupt- und Realschülern ermöglichen soll. Die endgültige Entscheidung, ob der Haupt- bzw. der Realschulabschluss angestrebt werden kann, fällt erst zum Ende des 8. Schuljahres. Die in Frankfurt ausgezeichnete Klasse H9 war die erste Abschlussklasse, welche die „Offene Verbundstufe“ durchlaufen hat. Alle haben mit Unterstützung der Fachlehrerinnen Gabi Koloniaris, Christina Grebe und Änne Vetterlein den Qualifizierenden Hauptschulabschluss geschafft.

Aus Sicht der Schule sollten in der hessischen Schulpolitik ganz deutliche Zeichen in Richtung des verlängerten gemeinsamen Lernens gesetzt werden. Wobei eine gute Personalausstattung, auch im Hinblick auf die Schulsozialarbeit, zur Gewährleistung von ausgeprägten Förder- und Hilfsmaßnahmen zwingend erforderlich ist. Die freie Entscheidung darüber, wie Schulen den Weg zu den Abschlüssen nach Klasse 9 und 10 gestalten wollen, sollte von ihnen selbst getroffen werden können.

Diese hohe Auszeichnung für unsere Schule hat sich in den vergangenen Jahren abgezeichnet. Hohe und erfolgreiche Übergänge aus der Grundschule in die Gymnasien, sehr gutes Abschneiden in Vergleichsarbeiten in der Grundschule, sehr gute Platzierungen bei PISA 2003 und 2006 und immer wieder in Hessens Spitze bei den Mathematikwettbewerben der letzten Jahre sprechen eine deutliche Sprache. Die MPS Adorf kann stolz auf seine/ihre Schüler/Innen sein.



IHK

Arbeitsgemeinschaft
Hessen

U R K U N D E

Die

Mittelpunktschule Adorf
34519 Diemelsee

wird im Rahmen der
Schulpreisverleihung der
IHK Arbeitsgemeinschaft Hessen
als

Beste Hauptschule in Hessen 2009

ausgezeichnet.

Die Schule hat bei den Abschlussprüfungen
des Schuljahres 2008 | 2009
in den Fächern Deutsch, Mathematik
und 1. Fremdsprache den

Frankfurt am Main, 25. September 2009

8. Platz

belegt.

Damit gehört sie zu den besten Schulen
im Bildungsgang Hauptschule.

Matthias Gräble
Geschäftsführer

der IHK Arbeitsgemeinschaft Hessen



IHK

Arbeitsgemeinschaft
Hessen

U R K U N D E

Die

Mittelpunktschule Adorf
34519 Diemelsee

wird im Rahmen der
Schulpreisverleihung der
IHK Arbeitsgemeinschaft Hessen
als

Beste Realschule in Hessen 2009

ausgezeichnet.

Die Schule hat bei den Abschlussprüfungen
des Schuljahres 2008 | 2009
in den Fächern Deutsch, Mathematik
und 1. Fremdsprache den

Frankfurt am Main, 25. September 2009

Matthias Gräbke
Geschäftsführer

der IHK Arbeitsgemeinschaft Hessen

2. Platz

belegt.

Damit gehört sie zu den besten Schulen
im Bildungsgang Realschule.

Die Situation im Schuljahr 2009/10

Zum Ende des Schuljahres 2008/2009 haben die Kolleginnen Andrea Haupt und Ulrike Jaschko-Werner die Schule verlassen. Frau Jaschko-Werner hat eine Funktionsstelle an der Gesamtschule in Wolfhagen übernommen, Kollegin Haupt zog es an die Louis-Peter-Schule in Korbach. Kollegin Claudia Höhl musste nach längerer Erkrankung zum 01.09.2009 ihren vorzeitigen Ruhestand antreten. Außerdem hat Frau Olga Isaak nach ihrem mit Bravour bestandenen 2. Staatsexamen einen Lehrauftrag an der Berliner Schule in Korbach übernommen.

Bleiben konnte, quasi in letzter Minute und sehr zur Freude der Schule, Kollegin Lidia Oswald. Ihre Fächer Mathematik, Arbeitslehre und das Neigungsfach Physik werden an der Schule sehr gebraucht.

Schon vor den Sommerferien stand fest, dass die Schule mit den Kolleginnen Claudia Długaiczek (Deutsch und Englisch) und Aline Schnare (Englisch und Französisch) adäquaten Ersatz für Frau Haupt und Frau Jaschko-Werner erhalten würde. Auch die vakant gebliebene Stelle für Herrn Heerdt konnte besetzt werden. Mit Herrn Matthias Schneider (Arbeitslehre und Musik) passt er sehr gut in das Kollegium. Last but not least kann noch vermeldet werden, dass die unsichere Angestelltenstelle von Frau Susanne Schiefel in eine Beamtenstelle umgewandelt werden konnte.

Im Gegensatz zu anderen Schulen kann die MPS Adorf vermelden, dass sie gut besetzt ist. Dies kommt zum Ausdruck durch 2 zusätzliche Förderstunden, die wir in jeder Grundschulklasse in die Hand der Klassenlehrerin geben konnten.

14 neue Schülerinnen und Schüler aus den angrenzenden Ortschaften Nordrhein-Westfalens konnten wir mit dem ersten Schultag nach den Sommerferien begrüßen. Es gibt weitere Nachfragen interessierter Eltern. Der Landkreis und das EWF in Korbach sind gefordert, die Buslinien so umzustrukturieren, dass diese Kinder auch in ihren Ortschaften abgeholt werden können.

52 Kinder im Jahrgang 1: zum Glück konnten wir so drei kleine Klassen bilden. Klassenlehrerinnen sind Frau Montino (1a), Frau Hamel (1b) und Frau Brandt (1c)

Weitere Klassenleitungen haben inne:

2a	Frau Korte	V7a	Frau Schnare
2b	Frau Behle	V8a	Frau Koloniaris
3a	Frau Sude	V8b	Frau Laukel
3b	Frau Beyers	R9a	Frau Długaiczek
4a	Frau Schmidt	R9b	Frau Grebe
4b	Frau Odendahl-Grawe	H9	Herr Butterweck

F5a	Frau Österling	R10a	Herr Kemmerling
F5b	Herr Stöber	R10b	Herr Schacht
F6a	Frau Trilling		
F6b	Frau Schiefel		

Schulsozialarbeit

Natalie Jakob aus Adorf – das ist unsere neue Schul- und kommunale Schulsozialarbeiterin. Dank der Unterstützung unseres Gemeindeparlaments, mit Bürgermeister Volker Becker an der Spitze, haben wir in der Großgemeinde Diemelsee die für Nordhessen einzigartige Situation, eine volle Stelle für schulische und kommunale Sozialarbeit zu haben. Das sind ausgezeichnete Bedingungen für unsere Schule – und das in Zeiten, in denen sich das Land Hessen leider an anderen Schulstandorten aus der Verantwortung für die Schulsozialarbeit genommen hat. Natalie Jakob hat ihr Amt mit sehr viel Engagement und mit vielen neuen Ideen zum 01.09.2009 angetreten. In einem Elternbrief hat sie sich Ihnen bereits im September vorgestellt.

Nachmittagsangebote

Im Schuljahr 2009/10 konnten wir unsere Nachmittagsangebote weiter ausbauen. Wir weisen noch einmal darauf hin, dass die Teilnahme an den angemeldeten Kursen für ein halbes Jahr verbindlich ist. Nimmt eine/ein Schülerin/Schüler trotz Anmeldung nicht am Kursunterricht teil, so kann eine Bemerkung im Zeugnis erfolgen. Über die Teilnahme gibt es eine Urkunde und einen Eintrag im Zeugnis.

Folgende Kurse sind im Angebot:

Dienstag

Leitung: Frau Korte

Hausaufgabenbetreuung	Frau Korte u.a.	Räume 00/02/05
Töpfern für Klasse 1 und 2	Frau Bohle-Pape	Nassraum
Kräuterhexenkurs	Frau Fortak	Biologieraum
Kreatives Gestalten	Frau Herrmann	Werkraum
Filzkurs GS	Frau Beerbohm	Raum 3
Gitarrenunterricht	Frau Vogel	Musikraum
Darstellendes Spiel	Frau Kahlhöfer	Raum 4
Fußball für Mädchen	Herr Wohlfart	Dansenberghalle/ Sportplatz
Reitkurs 1	Herr Brüne	Reithalle Brüne

Mittwoch

Leitung: Frau Długaiczek

Hausaufgabenbetreuung	Frau Długaiczek u.a.	Räume 00/02/05
Töpfern für Klasse 3 und 4	Frau Bohle-Pape	Nassraum
Kochen und Backen ab Klasse 5	Frau Fortak	Küche
Bewegungsspiele	Frau Herrmann	Aula
Handball Klassen 7 und 8	Herr Winkler	Dansenberghalle
Reitkurs 2	Herr Brüne	Reithalle Brüne

Donnerstag

Leitung: Frau Beyers

Hausaufgabenbetreuung	Frau Beyers u.a.	Räume 00/02/05
Töpfern für Klasse 5 und älter	Frau Bohle-Pape	Nassraum
Kochen und Backen GS	Frau Fortak	Küche
Kreatives Gestalten	Frau Herrmann	Werkraum
Handball Klassen 5 und 6	Herr Winkler	Dansenberghalle
Klarinette + Saxophon	Frau Dr. Henkel	Musikraum
Reitkurs 3	Herr Brüne	Reithalle Brüne

Samstag

Reitkurs 4	Herr Brüne	Reithalle Brüne
------------	------------	-----------------

Nach Absprache: LCCI Wirtschaftsenglisch Frau Vetterlein

Konzentrationstraining 2a/2b/3a/3b 12.00 – 13.30 Experten 4/5/6 13.30 – 15.00	Herr Nolte	Beginn: Di 27.10.09 Raum 01
---	------------	-----------------------------------

Termine im Schuljahr 2009/10

Veranstaltungen	Termine
<u>Abschlussprüfungen Realschule:</u>	
Beratungstermin 1 (Hausarbeit, mdl Pr.)	3./4.11.2009
Beratungstermin 2	17./18.11.2009
Genehmigung HA/mdl. Prüfung (Formular)	ab 04.11.2009
Abgabe HA	bis 16.01.2010
Präsentation und mdl. Prüfung	25. – 28.01.2010
Schriftl. Prüfung	03. – 07.05.2010
Nachholtermine schr. Prüfung	26. – 28.05.2010
<u>Abschlussprüfungen Hauptschule:</u>	
Durchführungsphase Projektwoche	02. – 06.11.2009
Präsentation	10.11.2009
Schr. Prüfung	03. – 07.05.2010
Nachholtermine schr. Prüfung	26. – 28.05.2010
Herbstferien	Fr. 09.10. – So.25.10.2009
Schulanmeldung	07.10.2009
Elternsprechtag	Montag, 23.11.09 von 16.00 –20.00 Uhr
Elternspende	02. bis 06.11.2009
Schulzahnärztin	steht noch nicht fest
Mathematikwettbewerb H8/R8	Do. 03.12.2009
Informationsveranstaltung für Eltern der Klassen 4 und 6 (Weiterf. Schulen)	14.01.2010
Letzter Termin Tests und Lernkontrollen vor den Halbjahreszeugnissen	Donnerstag, 17.12.09, auf der Grundlage des gültigen Erlasses
Weihnachtsferien	Fr. 18.12.09 – So. 10.01.10
Betriebspraktikum der Klassen V8, H9 und R9	V8 – 11.01. – 29.01.2010 H9/R9 – 02. – 12.02.2010
Themengebundene Projektwoche	02. – 05..02.2010
Zeugniskonferenz (Kopfnoten, Förderpläne)	18.01.10
Termin der Halbjahreszeugnisse	Freitag, 29.01.10
1. beweglicher Ferientag	Mo. 01.02.10
Fotograf	02. + 03.02.10
Ersteinstufungs-Konf. 5	28.06.2010
1. Eignungs-Konf. 6, Einstufung	25.01.2010
2. Eignungs-Konf. 6	08.03.2010
3. Eignungs-Konf. 6	26.04.2010
2. Elternsprechtag 4./5./6. Klassen; Beratung Schulformempfehlung	Di., 02.02.2010
Klassenkonf. Schulformempf. Klasse 4	Mo., 08.03.2010
Termin für mögl. Karnevalsfeiern	15.02.2010 (Rosenmontag)
Letzter Termin für Meldung weiterführende Schulen	FOS 12.02.10
FOS, BFS	zweijährige BFS 26.03.10
GY/FÖ/RS	BVJ 26.03.10
BS	BGJ 30.0.10
	einjährige BFS/HH 12.05.10
	Anträge der Eltern GY/FÖ 05.03.10
	Entsch. GY/FÖ 25.03.10
Osterferien	Fr. 26.03. – So. 11.-04.2010
Orientierungsarbeiten Klasse 3	28.04.; 04.05.; 06.05.2010
Lesetest 2. Klassen	26.05. + 28.05.2010

Untersuchung durch die Schulärztin Einschulungsgespräche mit den Einschulungskindern/Anmeldung	Kinder, die bis 31.07.2010 6 Jahre alt sind und Kinder, die bis zum 31.12.2010 6 Jahre alt werden (vorzeitige Einschulung) Termin:
Bewegliche Ferientage	Mo., 01.02.10 Fr., 14.05.10 (Fr. nach Himmelfahrt) Fr., 04.06.10 (Fr nach Fronleichnam)
Lernstandserhebungen Lesen Klassen 5 - 8	steht noch nicht fest
Handball-Klassenmeisterschaft 7/8 und 9/10	24./25.03.2010
Letzter Termin für Antrag auf freiwillige Wiederholung	Fr. 07.05.2010
Schnuppertag der Kindergärten	Juni 2010
1. Elternabend Klassen 1 neues SJ	Do. 10.06.10
Fußball/BüS - Klassenmeisterschaft GS + Klassen 5/6	GS: 07.06.2010 5/6: 29.06.2010
Klassenfahrten:	<ul style="list-style-type: none"> • 4.Klassen: 10. – 12.05.2010 • H9/R10a/b: 09. – 18.06.2010 • V8a/b: 17.05. – 21.05.2010
Zeugniskonferenz	Mo.21.06.2010, 13.00 Uhr Abschlussklassen: dto.
Entlassung Klassen H9 und R10	Fr., 25.06.2010
Grundschulspielfest	steht noch nicht fest
Zeugnisausgabe	Freitag, 02.07.2010
Wettkampftermine für „Jugend trainiert für Olympia“	
KE Handball II – III MÄ	25.11.2009
KE Handball WK III JU	11.11.2009
KE Handball WK II JU	11.11.2009
KE Fußballfest GS	02.12.2009
KE Badminton WK III JU/MÄ	19.11.2009
KE Badminton WK II	19.11.2009
Grundschulschwimmfest JU	17.02.2010
Hallensportfest GS	03.02.2010
Grundschulschwimmfest MÄ	17.03.2010
KE LA WK I-III JU MÄ	12.05.2010
KE LA WK IV	05.05.2010
Leichtathletikfest GS	23.05.2010
Vöhler Topf, Fußballpokal GS	18.05.2010
Handball IV JU/MÄ	03.03.2010
Bundesjugendspiele	17.06.2010
Sommerferien	Fr. 02.07. – So. 15.08.2010

Ferientermine für die Schuljahre 2009/10 bis 2011/12

2009/10

Weihnachten	21.12. - 09.01.2010
Ostern	29.03. – 10.04.2010
Bewegliche Ferientage	3

2010/11

Sommer	05.07. – 14.08.2010
Herbst	11.10. – 22.10.2010
Weihnachten	20.12. – 07.01.2011
Ostern	18.04. - 30.04.2011
Bewegliche Ferientage	3

2011/12

Sommer	27.06. - 06.08.2011
Herbst	10.10. – 22.10.2011
Weihnachten	21.12. – 06.01.2012
Ostern	02.04. – 14.04.2012
Bewegliche Ferientage	3

2012/13

Sommer	02.07. – 10.08.2012
Herbst	15.10. – 27.10.2012
Weihnachten	24.12. – 12.01.2013
Ostern	25.03. – 06.04.2013
Bewegliche Ferientage	3

2013/14

Sommer	08.07. - 16.08.2013
Herbst	14.10. – 26.10.2013
Weihnachten	23.12. – 11.01.2014
Ostern	14.04. – 26.04.2014
Bewegliche Ferientage	3

2011/12

Sommer	28.07. - 05.09.2014
Herbst	20.10. – 01.11.2014
Weihnachten	22.12. – 10.01.2015
Ostern	30.03. – 11.04.2015
Bewegliche Ferientage	3

2015/16

Sommer	27.07. - 05.09.2015
Herbst	19.10. – 31.10.2015
Weihnachten	23.12. – 09.01.2016
Ostern	29.03. – 09.04.2016
Bewegliche Ferientage	3

2016/17

Sommer	18.07. - 26.08.2016
Herbst	17.10. – 29.10.2016
Weihnachten	22.12. – 07.01.2017
Ostern	03.04. – 15.04.2017
Bewegliche Ferientage	3

2017/18

Sommer	03.07. - 11.08.2017
Herbst	09.10. – 21.10.2017
Weihnachten	24.12. – 13.01.2018
Ostern	26.34. – 07.04.2018
Bewegliche Ferientage	3

Das Leitbild der MPS Adorf

Gemeinsam in die Zukunft

Die Schulgemeinde bildet eine Einheit, die gemeinsame Ziele verfolgt und gemeinsame Entscheidungen trifft.

Gemeinsam stärken wir unsere guten Seiten – gemeinsam klären wir unsere Probleme und unterstützen uns.

Wir übernehmen Verantwortung im Schulalltag, achten uns und unsere Umwelt. Wir erziehen zu Toleranz, Kommunikationsfähigkeit, aggressionsfreiem Umgang miteinander und gewaltfreier Konfliktlösung und leben es vor.

Wir arbeiten in einer positiven Lernatmosphäre, damit jeder sein Bestes geben kann. Wir öffnen uns nach außen und ermöglichen außerschulische Lernerfahrungen.

Wir fördern und fordern entsprechend der Fähigkeiten und Fertigkeiten, helfen uns gegenseitig. Wir ermöglichen ein langes gemeinsames Lernen, indem wir die Entscheidung über den weiteren Bildungsweg für unsere Schüler, die nach Klasse 4 an unserer Schule bleiben, lange offen halten.